

Martin Rosie

Auf der anderen Seite war der Himmel.
Hier war ich mit meinem Kopf, der zu schwer war.
Dazwischen war ein Feld.
Also rannte ich los.
Ich rannte und rannte.
Ich wollte auf der anderen Seite in den Himmel fallen.
Ich wollte in einem Meer aus Molekülen schwimmen.
Alles sollte sich öffnen und mir den Weg bereiten.
Ich schrie der Sonne entgegen.

Aber sie antwortete mir nicht.
Die Sonne hatte mich nicht gehört.
Das Universum schwieg.
Das Universum hatte noch nicht bemerkt, dass ich da bin.
Aber ich war da. Ich war da, oder nicht?

Ich war ein kleiner Junge unter der Sonne.
Und ich redete in tausend Stimmen.
Denn niemand wollte bei mir sein, niemand wollte mit mir spielen.
Also war ich all diese Leute, die ich brauchte, um zu überleben.
Ich war nicht länger allein, ich war die Welt selbst, alles, was ich
brauchte.
Ich redete mit mir und ich kämpfte mit mir.
Und ich war alle Leute und alle Gedanken.
Ich war alles!

Ich schlug die Tür zu hinter dem Himmel, hinter der Sonne, hinter dem
Feld, hinter dem Universum.
Ich war so weit gelaufen, dass ich mich mit dem Kopf anstieß.
Ich hörte den Zusammenstoß.
Ich hörte, wie ich fiel, und etwas in mir zerbrach.
Ein lautes Geräusch, und plötzlich zerriss es mir mein Herz.
Dann öffneten sich die Tore.
Ich war da.
Aber die Welt lag in Trümmern.

Tekst stanowił fragment scenariusza przedstawienia „Beztroska” (2019) zrealizowanego przez Inną
Szkołę Teatralną.